



WALTZ N°1  
WIENER ELEGANZ UND  
SCHWEIZER PRÄZISION



Für Presseinformationen, Bildmaterial und Interviewanfragen kontaktieren sie uns gerne unter:  
Salomea Krobath – [sk@carlsuchy.com](mailto:sk@carlsuchy.com) – +43 660/5724 331



Edelstahlgehäuse  
Blaues Ziffernblatt



Edelstahlgehäuse  
Silbernes Ziffernblatt



Edelstahlgehäuse Gehäuse  
Schwarzes Ziffernblatt



Schwarzes Gehäuse  
Silbernes Ziffernblatt



Schwarzes Gehäuse  
Schwarzes Ziffernblatt

Vor hundert Jahren gab es für österreichische Luxusuhren nur eine Adresse: Carl Suchy & Söhne. Kaiser Franz Joseph I, Kaiserin Sisi und Sigmund Freud zählten zu den Stammkunden des K. und K. Hofuhrenlieferanten mit Sitz in Wien, Prag und dem Schweizer Uhrendorf La Chaux-de-Fonds. Seit 2017 ist die österreichische Traditionsuhrenmarke wieder erhältlich: Die automatische Armbanduhr Waltz N°1 ist der minimalistischen Eleganz der Wiener Moderne nachempfunden und erscheint einmal jährlich in einer streng limitierten Produktionsserie. In siebenmonatiger Handarbeit von Uhrmachermeister Marc Jenni, Mitglied der renommierten Uhrmachervereinigung A.H.C.I gefertigt, vereint die Waltz N°1 ein einzigartiges historisches Erbe mit modernstem Design und Schweizer Handwerkskunst.

#### NEUE SERIE

Nach der ausverkauften ersten Serie von 22 Uhren ist nun die zweite limitierte Serie von 50 Waltz N°1 erhältlich. Erstmals ist die Waltz N°1 in fünf Farbvariationen erhältlich: Zusätzlich zu den vier klassischen Schwarz- und Weiß-Modellen feiert die neue Kreation „Waltz N°1 Blue Danube“ mit blauem Ziffernblatt, Band und blauer Krone, ihr Debut.

#### VON WIEN AUS IN DIE WELT

Mit zunehmendem Wachstum von Carl Suchy & Söhne zählt die Kooperation mit österreichischen und internationalen Uhrenfachhändlern zu den Hauptprioritäten. Einstweilen ermöglicht der Schwerpunkt auf Direktvertrieb durch den markeneigenen Online-Shop oder persönliche Kundenkontakte, höchste Qualitätsmaßstäbe und Exklusivität zu gewährleisten

und die Kostenvorteile direkt an unsere Kunden weiterzureichen: Der Preis der Waltz N°1 beträgt € 7.850,-/ CHF 8.500, inklusive Steuern und versichertem Versand.

#### DIE WALTZ N°1

Gekonnt kombiniert die automatische Armbanduhr Waltz N°1 Wiener Eleganz mit Schweizer Präzision. Inspiriert von der Wiener Moderne und seinem Stararchitekt Adolf Loos, besticht die handgefertigte, limitierte Luxusuhr durch minimalistische Ästhetik, handlesene, qualitativ hochwertige Materialien und präzise Technik.

**WIENER ELEGANZ** – Unverkennbares Alleinstellungsmerkmal der Waltz N°1 ist ihr durch ein subtiles Guillochémuster geteiltes Ziffernblatt und die ebenfalls zweiseitig guillochierte „Walzerscheibe“ bei sechs Uhr: Wie im namensgebenden Tanz dreht sie sich im Kreis, um jede volle Minute mit dem Muster des Ziffernblattes zu schließen. Voller Eleganz repräsentiert sie die Gelassenheit der Wiener Kaffeehauskultur: Für eine Zeit, in der die Sekunde nicht zählt und der Sekundenzeiger so auch zur Walzerscheibe mutiert.

**EXTRA SLIM** – Sichtbar durch den Gehäusoboden der Waltz N°1 ist das adaptierte und handpolierte Werk der Traditionsmanufaktur Vaucher Fleurier. Der vergoldete Mikrorotor der Werks erlaubt die extraflache Form der Uhr und ihren hohen Tragekomfort.

Die Waltz N°1 ist das Resultat einer gelungenen Zusammenarbeit des Schweizer Uhrmachers Marc Jenni, Mitglied der renom-

mierten Académie Horlogère des Créateurs Indépendants, den Designern Reinhard Steger und Milos Ristin, sowie Kreativdirektor Robert Punkenhof. Weitere technische Details der Waltz N°1 finden Sie in unserem „Fact Sheet“.

#### ÜBER CARL SUCHY & SÖHNE

Von Uhrmachermeister Carl Suchy im Jahre 1822 gegründet, stieg das österreichische Unternehmen mithilfe seiner drei Söhne bald zum wichtigsten Uhrenhersteller der Donaumonarchie auf: „Carl Suchy und Söhne“ entwickelte sich im Laufe des 19. und Anfang des 20. Jahrhunderts zu einem blühenden, international agierenden Familienunternehmen mit Firmensitzen in Prag, der schweizerischen Uhren-Hauptstadt La-Chaux-de-Fonds und Wien. Über drei Generationen hinweg belieferte Carl Suchy & Söhne als offizieller K. u. K. Hoflieferant die Spitzen der österreichischen Monarchie, einschließlich Kaiser Franz Joseph I und seiner Gemahlin Kaiserin Elisabeth (Sisi). Auch der Vater der Psychoanalyse, Sigmund Freud, trug seine Suchy-Uhr stets in der Hemdbrust. In Wien und Prag stattete der Uhrenfabrikant die kaiserlichen Hofburgen aus, wurde auf internationalen Weltausstellungen stets für die „vollkommene Qualität und Eleganz seiner Erzeugnisse“ ausgezeichnet und von der internationalen Presse gepriesen.

Nehmen Sie sich Zeit für Carl Suchy & Söhne. Auf [www.carlsuchy.com](http://www.carlsuchy.com) finden sich weitergehende Informationen zur spannenden Geschichte der Firma und der einzigartigen Uhr „Waltz N°1“.